



MEDIENMITTEILUNG

April 2022

Das begehbare Darmmodell an der OFFA

Am Stand der Krebsliga Ostschweiz in der Halle 9.1 (Stand 9.1.38) erhalten Besucherinnen und Besucher Einblick in das begehbare Darmmodell. Der Gang durch das acht Meter lange Modell veranschaulicht die verschiedenen Stadien der Entstehung von Darmkrebs. Auf einem integrierten Touchscreen können verschiedene Erklärvideos und Grafiken ausgewählt und konsumiert werden. Daraus wird erkenntlich, wie wichtig die Früherkennung bei Darmkrebs ist.

In diesem Jahr ist die Krebsliga Ostschweiz mit ihrem Hingucker, dem begehbaren Darmmodell, an der OFFA vertreten. Die OFFA-Besucherinnen und -Besucher können durch das acht Meter lange Darmmodell laufen, und dabei sehen, was sonst nur ein Arzt bei der Darmspiegelung entdeckt. Weiter können via Touchscreen verschiedene Erklärvideos und Grafiken zum Thema Darmkrebsprävention und –früherkennung angeschaut werden.

Jedes Jahr erkranken in der Schweiz rund 4'500 Frauen und Männer an Darmkrebs – ungefähr 1'700 Personen sterben daran. Die Heilungschancen bei Darmkrebs stehen besonders gut, wenn dieser früh erkannt wird. Die Früherkennung kann also Leben retten. Deshalb empfiehlt die Krebsliga allen Frauen und Männern ab 50 Jahren, eine Darmkrebsvorsorge wahrzunehmen. Das neu eingeführte Darmkrebsvorsorge-Programm im Kanton St.Gallen startete im Januar 2022 mit den beiden Gemeinden Rapperswil-Jona und Sargans. Ab April 2022 wird das Programm der Krebsliga Ostschweiz auf den gesamten Kanton ausgeweitet.

Früherkennung kann Leben retten

Die Darmkrebsfrüherkennung ist wichtig, da sich die Krebsart häufig erst nach mehreren Jahren bemerkbar macht, wenn der langsam wachsende Krebs schon fortgeschritten ist. Um Darmkrebs frühzeitig zu erkennen, haben sich zwei Untersuchungsmethoden bewährt: der «Blut-im-Stuhl Test» und die Darmspiegelung. Teilnehmende am Darmkrebsvorsorge-Programm der Krebsliga Ostschweiz können zwischen beiden Vorsorgemethoden wählen.

Ein gesunder Lebensstil mit einer ausgewogenen Ernährung senkt das Risiko

So wichtig wie die Früherkennung für Menschen ab 50 Jahren ist, so bedeutend ist die Vorbeugung von Darmkrebs. Einen sicheren Schutz gibt es nicht. Aber Darmkrebs gehört zu den Krebsarten, deren Entstehung eng mit unserer Ernährungs- und Lebensweise verknüpft ist. Heute weiss man, dass regelmässige Bewegung, ein gesundes Körpergewicht sowie der Verzicht auf Tabak und Alkohol das Darmkrebsrisiko senken. Günstig wirkt sich eine ausgewogene Ernährung mit viel Gemüse und Früchten sowie Vollkornprodukten aus; die darin enthaltenen Nahrungsfasern senken nachweislich das Erkrankungsrisiko.

Besuchen Sie uns in der Halle 9.1. am Stand 9.1.38. Unsere Mitarbeitenden informieren Sie gerne vor Ort und beantworten Ihre Fragen.

www.krebsliga-ostschweiz.ch

Kontakt für Medienschaffende:

Regula Schneider, Geschäftsführerin
Krebsliga Ostschweiz, Flurhofstrasse 7, 9000 St. Gallen
Telefon 071 242 70 22, regula.schneider@krebsliga-ostschweiz.ch

Bilder (stehen auch separat zur Verfügung)



Bild 1: Darmmodell, Innenansicht



Bild 2: Darmmodell, Aussenansicht